

16. September 2002

„Apropos Pferd“ in Wiener Neustadt **Das „größte Pferdeevent“ Österreichs**

Mit 210 Ausstellern aus über 12 Nationen sowie über 500 Pferde auf dem 45.000 Quadratmeter großen Ausstellungsareal und in den 4 modernen Hallen in Wiener Neustadt ist „Apropos Pferd“ vom 3. bis 6. Oktober wieder das größte Pferdeevent Österreichs: Der Vorstandsobmann der Business Messen Betriebsges. m. b. H. in Wiener Neustadt, VP-Klubobmann Landtagsabgeordneter Mag. Klaus Schneeberger, erwartet wie im Vorjahr rund 25.000 Zuschauer bei dieser Veranstaltung, „und wenn das Wetter passt, können es durchaus mehr werden“. Dazu kommen rund 500 Personen, die in und um der „Arena Nova“ in Wiener Neustadts Nordosten zu tun haben.

Die „Apropos Pferd“ ist für ihr großes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm bekannt und bemüht sich seit Jahren erfolgreich, die enorme Vielfalt des Pferdesports „live“ zu präsentieren. Da sich das Westernreiten immer größerer Beliebtheit erfreut, wurde auch diesem Trend ein Teil der „Apropos Pferd“ gewidmet. In der Reithalle werden von Verbänden und Vereinen die Zuchtpräsentationen gezeigt und zudem ein Kindershowprogramm geboten. Der internationale Showblock in der Reithalle am Freitag, um 19 Uhr, Samstag, um 19 Uhr, und am Sonntag, um 13 Uhr wird zum Beispiel österreichische Lipizzaner mit ihrer Dressur von den Grundgangarten bis zur Hohen Schule vorführen. Bereits zum fünften Mal findet heuer im Rahmen der Pferdemesse das CSI-B-Springturnier mit internationaler Klasse statt. Auch die österreichische Meisterschaft im Horseball steht auf dem Programm. Ein Voltigiersupercup und zahlreiche Vorträge ergänzen das Programm.

Erwachsene zahlen 14 Euro pro Tag, Uniformierte und Studenten 11 Euro, Kinder von 6 bis 15 Jahren sowie Senioren am Donnerstag und Freitag 8 Euro. Die Eintrittspreise sind inklusive des internationalen Showprogramms. Dazu gibt es laufend einen Shuttledienst vom Bahnhof zur „Arena Nova“.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at